

Unternehmens-Portrait
reconcept GmbH



Die vollständige 5x5 Fragebogen-Beantwortung
von Februar 2020

Diese Informationen werden Ihnen zur Verfügung gestellt von ExxecNews -
der Nachrichten-Zeitung für Executives der Finanzdienstleistungsbranche

www.exxecnews.de

5x5 Fragebogen

Die Antworten

EXXECNEWS hat in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Baker Tilly für Anbieter von Vermögensanlagen ein 5x5-Fragebogen entwickelt. Vorbild ist der Fragebogen für die Kapitalverwaltungsgesellschaften alternativer Investmentfonds. Dieser ist seit 2014 zu einem Qualitätsausweis der Transparenz geworden.

Die Antworten wurden auszugsweise in EXXECNEWS vorab veröffentlicht.

reconcept GmbH

I. Leitungs- und Eigentümerstruktur

(1) Wie viele Geschäftsleiter mit welchen Ressortverantwortlichen gibt es in Ihrer Gesellschaft?

Ein Geschäftsführer, ressortübergreifend verantwortlich für die gesamte Unternehmensgruppe.

(2) Bitte beschreiben Sie Ihre Eigentümerstruktur (familiengeführte Holding/Tochter einer börsennotierten Gesellschaft/Joint Venture et cetera).

reconcept ist eine eigentümergeführte Unternehmensgruppe. Geschäftsführender Gesellschafter ist Karsten Reetz. Der gelernte Bankkaufmann baute die Unternehmensgruppe auf, etablierte ihre Emissionshaustätigkeit und stellte die entscheidenden strategischen Weichen für den Start der reconcept-Gruppe als bankenunabhängiger Asset Manager im Jahr 2009. Unter seiner Führung öffnete sich das ursprünglich auf Windenergie in Deutschland fokussierte Unternehmen weiteren windreichen Regionen Europas sowie neuen Produktparten wie der Wasserkraft in Kanada und der Solarenergie in Spanien.

Gründungsgesellschafter ist **Volker Friedrichsen**, mittelbar über das Family Office der Volker Friedrichsen Beteiligungs-GmbH. Der ehemalige Geschäftsführer der Vestas Deutschland GmbH und Gründer eines führenden Entwicklers für Windparkprojekte weltweit gilt mit seiner rund

30-jährigen Erfahrung in der Branche als Pionier im Bereich Windenergie.

(3) Wie lange sind die Geschäftsleiter in Ihrer Unternehmensgruppe bereits tätig? Wie sind ihre Ausbildungs- und Erfahrungswege?

Karsten Reetz leitet das Management der reconcept Gruppe in geschäftsführender Position seit 2006. Im Bereich der geschlossenen Sachwertinvestments ist Karsten Reetz seit 2000 aktiv. Vor seinem Eintritt in die reconcept Gruppe hat der Bankkaufmann für eine Hamburger Privatbank in verschiedenen Positionen erfolgreich neue Vertriebs- und Absatzfinanzierungskonzepte am Markt eingeführt. Karsten Reetz hat zudem vor seiner Zeit bei reconcept maßgeblich am Aufbau eines Hamburger Emissionshauses mitgewirkt.

Dabei fielen die konzeptionelle Entwicklung von geschlossenen Kapitalanlagen im Bereich regenerativer Energien sowie die Platzierung der Beteiligungen über Banken und freie Finanzdienstleister in seine Zuständigkeit.

(4) Wie ist Ihre Strategie zur Beteiligung der Geschäftsleiter am Unternehmenserfolg (beispielsweise über eine Beteiligung an der Gesellschaft oder ausschließlich über variable Vergütungen)?

Geschäftsführer innerhalb der reconcept Gruppe werden in der marktüblichen Weise vergütet, also

mit einem Fixum sowie einer erfolgsorientierten variablen Vergütung.

(5) Steht der Geschäftsleitung ein Aufsichtsrat/Beirat zur Seite und wie binden Sie die Eigner in den Prozess der strategischen Entscheidungen ein?

Der (mittelbare) Gründungsgesellschafter Volker Friedrichsen fungiert als erfahrener Beirat, er steht der Geschäftsführung beratend zur Seite.

II. Kernkompetenz und Zielgruppe

(1) Welche Arten von Investments wollen Sie anbieten und verwalten (Assetklassen, Genussscheine, Nachrangdarlehen, Sachwerte)?

Assetklasse: Erneuerbare Energien

Sachwerte nach VermAnlG (Vermögensanlagegesetz) wie Namensschuldverschreibungen und operative Beteiligungen.

(2) Was ist Ihr mittelfristig angestrebtes Platzierungsvolumen?

Rund 10 bis 20 Millionen Euro / Jahr.

(3) Bieten Sie auch Produkte an, die nach dem KAGB reguliert sind?

Derzeit nicht, sind aber nicht per se ausgeschlossen.

(4) Inwieweit machen Sie von der Ausnahmevorschrift § 2 Abs. 1 VermAnlG Gebrauch (Private Placements)?

reconcept ist grundsätzlich offen für Private Placements. Unter dem Namen RE05 Windenergie Finnland wurde beispielsweise ein finnischer Windpark als Private Placement an den

finnischen Investor Taaleritehdas Oy verkauft.

(5) Welchen Anlegertyp wollen Sie mit dem von Ihnen angebotenen Produktportfolio bedienen?

Informierte, vermögende Privatinvestoren, die ihr Anlageportfolio über grüne Sachwertinvestments erweitern, diversifizieren und damit ihr Gesamt-Investmentrisiko streuen möchten.

III. Asset- und Risikomanagementansatz

(1) Wie beobachten Sie den Markt/die Märkte auf dem von Ihnen angebotenen Produktportfolio um zielgruppengerecht anbieten zu können?

reconcept bewegt sich in den Zielmärkten Deutschland, Finnland und Kanada, hierauf lenken wir auch unseren Fokus im Bereich der kontinuierlichen und intensiveren Marktbeobachtung und -recherche.

(2) Wie halten Sie den Erfolg der von Ihnen angebotenen Produkte nach (Trackrecord)?

Wir erstellen über unsere Geschäfts- und Quartalsberichte regelmäßige Soll-Ist-Abgleiche. So ist es uns möglich, auf eventuelle Fehlentwicklungen zu reagieren und gegenzusteuern. Auch im positiven Sinn ergeben sich durch Marktentwicklungen Opportunitäten für Kauf wie Verkauf von Projektrechten oder ganzen Anlagen. Beispielsweise konnten wir Ende 2018 sehr erfolgreich zwei deutsche Windparks verkaufen und damit einen rentablen Exit für unsere Anleger erwirtschaften.

(3) Welche Rolle spielt das Risikomanagement innerhalb der angebotenen Produkte?

Analog zu anderen Assetklassen sind auch für

Investments im Segment Erneuerbare Energien die typischen Schritte im Risikomanagement zu gehen: die Identifikation, Bemessung und Steuerung von Risiken. Bei der Identifikation von Risiken sehen wir im Wesentlichen politische Risiken, Schadsrisiken, Marktpreisrisiken, Zinsänderungsrisiken und Konkurrenz- und Technologierisiken als die wesentlichen Risiken. Die Risiken werden laufend erfasst, gemessen, gesteuert und überwacht.

(4) Inwieweit greifen Sie bei der Risikoermittlung auf die PRIIPS-Einordnungen beziehungsweise ZIA-Risikomatrix zurück?

PRIIPS-Einordnungen sind vor allem eine Orientierungsmöglichkeit für Anleger, um schnell und übersichtlich ein Bild vom Risikoprofil eines Investments zu bekommen. In der tatsächlichen Durchführung des Risikomanagements hat eine PRIIPS-Einordnung eine eher untergeordnete Bedeutung. Der Risikomanagementprozess (Identifikation, Bewertung/Messung und Steuerung) ist davon unabhängig.

Selbstverständlich identifizieren wir einzelne Risiken in einer Risikomatrix und ordnen dort mögliche Eintrittswahrscheinlichkeiten ggf. wirksam werdender Risiken und den zu erwartenden Schadenshöhen zu.

Die Identifikation und die Bewertung von Risiken werden darin von uns abgebildet und daraus Steuerungsmaßnahmen (Vermeiden, Vermindern oder bewusstes eingehen der Risiken) festgelegt.

(5) Nutzen Sie selbst eine Compliance oder Interne Revision für Ihre Tätigkeit?

Die Funktion der internen Revision wird an eine externe Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ausgelagert, diese führen unabhängige Mittel-

verwendungskontrollen für unsere Beteiligungsgesellschaften durch und kontrollieren vor Durchführung einer Investition die ordnungsgemäße Verwendung der Gelder. So wird sichergestellt, dass bei der wichtigsten Entscheidung (die Investition) eine korrekte und ordnungsmäßige Abrechnung erfolgt.

IV. Vertrieb und Geschäftspartner

(1) Welche Vertriebskanäle nutzen Sie schwerpunktmäßig?

Freier Vertrieb, also qualifizierte freie Vermittler sowie Vertriebsorganisationen und Finanzmakler.

(2) Unterstützen Sie Ihre Vertriebspartner ausreichend mit WpHG-konformen Vertriebsmaterialien?

Selbstverständlich. Alle Unterlagen, die Anleger erreichen, sind WpHG-konform erstellt und als solche geprüft und freigegeben worden..

(3) Nach welchen Qualitätskriterien entscheiden Sie bei der Zusammenarbeit mit Vermittlern (Auswahl/Überwachung)?

Nach der rechtlichen Prüfung, ob unsere Vermittler alle nötigen Zulassungen haben, findet bei neuen Vermittlern ein persönliches Gespräch i. d. R. in Form eines Erstbesuchs statt – um den/die handelnden Personen in deren Geschäftsräume einordnen zu können. Bei den langjährigen Bestandsvermittlern werden die Zulassungen und deren Geschäftsmodelle laufend überprüft.

(4) Inwieweit nutzen Sie einen elektronischen Zeichnungsprozess?

Derzeit nicht.

(5) Wie wird Ihre Vertriebstätigkeit vor dem Hintergrund neuer Technologien (etwa Blockchain) in der Zukunft aussehen?

Wir beobachten diese neuen Technologien intensiv und lassen uns von unseren Experten in den Bereichen auch begleitend beraten. Unser Bestreben ist es stets, auf neue Technologien oder auch markt- oder gesetzesbedingten Veränderungen schnell und flexibel zu reagieren.

V. Transparenz und Haftung

(1) Wie informieren Sie Ihre Kunden und Anleger sowie Ihre Vertriebspartner über die Fondsperformance und Ihre Risikomanagementstrategie beziehungsweise über Ihre Anlagelösungen? Bieten Sie Roadshows beziehungsweise Investor Lounges für professionelle Investoren an?

reconcept-Investoren werden über eine jährliche Gesellschafterversammlung sowie den Jahresbericht der operativen Gesellschaften umfassend informiert (über das Fondsobjekt, das Risikomanagement, die Märkte und Erwartungen an zukünftige Entwicklungen sowie den testierten Jahresabschluss). Darüber hinaus erhalten Anleger regelmäßig Quartalsberichte zur Performance der Investitionsobjekte. Sämtliche Anlegerinformationen stellt reconcept auch seinen Vertriebspartnern vorab zur Verfügung. Viele reconcept-Investoren sind zudem Abonnenten des kostenlosen reconcept-Newsletters, um über Marktentwicklungen im Bereich der Erneuerbaren Energien und über neue Investmentangebote auf dem Laufenden zu bleiben.

(2) Wo ist ihr Sitz?

ABC-Straße 45, 20354 Hamburg

Wie hoch ist ihre Kapitalausstattung?

2,4 Millionen Euro Stammkapital

Wann wurde sie ins Handelsregister eingetragen?

1998

Gibt es einen Beherrschungs- oder Ergebnisabführungsvertrag?

Nein.

Wie wollen Sie die Haftungsrisiken – insbesondere aus Prospektfehlern – in Zukunft steuern?

Die Erstellung unserer Verkaufsprospekte liegt in den Händen unseres sehr erfahrenen Prospektierungsteams, das von Juristen und Wirtschaftsprüfern bis zur BaFin-Gestattung professionell begleitet wird. Zusätzlich liegt für jedes reconcept-Beteiligungsangebot ein beanstandungsfreies Prospektgutachten gemäß IDW S 4 vor, erstellt von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer, der zuvor nicht in dem Prospekterstellungsprozess integriert wurde.

Wie schützen Sie sich vor den zunehmenden Klagen von Kunden?

Wir achten im Vorfeld und während der Erstellung von Verkaufsprospekten darauf, keine Prospektfehler zu machen (s. Antwort oben). Für den Fall der Fälle schützt eine Vermögensschadensversicherung, die Haftungsrisiken aus Prospektfehlern abdeckt, die reconcept Gruppe. Diese musste bis dato aber noch nie in Anspruch genommen werden. Wir gehen davon aus, dass dies auch so bleibt.

(3) Erstellen und veröffentlichen Sie einen Performance-/Leistungsbericht?

reconcept veröffentlicht jährlich einen Performancebericht, jeweils zum Stichtag 31.12. des Vorjahres.

(4) Gibt es auf Ihrer Homepage einen Investor-Bereich mit grundlegenden und aktuellen Informationen zu den Produkten oder kommunizieren

Sie postalisch/direkt mit Ihren Kunden und Anlegern? Wie informieren Sie die Presse?

reconcept kommuniziert postalisch sowie direkt über Gesellschafterversammlungen mit Kunden und Anlegern. Die Presse (konzentriert auf die Finanzfachpresse) wird bei relevanten UnternehmensNeuigkeiten via öffentliche Presseerklärungen informiert.

(5) Sind Beiratsstrukturen – beispielsweise für professionelle Anbieter oder für sachkundige Privatanleger – Bestandteil Ihrer Geschäftsstrategie?

Die reconcept-Beteiligungsgesellschaften verfügen i.d.R. über einen Anlegerbeirat, der zu grundlegenden Gesellschafterbeschlüssen stets hinzugezogen wird.

Ergänzungsfrage:

Bitte erläutern Sie, welche Informationen Ihr Haus über die gesetzlichen Vorschriften hinaus für Anleger, Berater und die Öffentlichkeit bereithält oder publiziert (Managerinformationen beispielsweise?).

Keine.